

Herbst im OK-Treff

Zugegeben: Es war für einen Grillabend eigentlich nicht mehr die richtige Jahreszeit. Trotzdem wollten wir noch einmal einen schönen, gemeinsamen Abend mit Eltern und Kindern verbringen. Dem Regen hatten wir ein Schnippchen geschlagen und einfach einen Zelt Pavillon über der Grillterrasse aufgebaut und die älteren Jugendlichen wechselten sich beim Grillen ab. Besonders toll war wieder das Salatbuffet auf dem abgedeckten Billardtisch; jeder Teilnehmer bringt schon fast traditionell einen Salat mit. Diese Vielfalt aus Nudel-, Kartoffel- und Gemüsesalaten und diesmal sogar warmem Ananas-Sauerkraut machte den Abend zu einem kleinen Highlight für alle. Die hohe Teilnehmerzahl von knapp 50 Kindern und Eltern zeigt, dass diese Abende beliebt sind und das Miteinander fördern; wir stoßen damit allerdings auch an die Kapazität unseres OK-Treffs. Besonders erwähnen möchte ich den Besuch von Ines Dirks vom Weißen Ring, die uns eine sehr großzügige Spende einer Husumer Zahnarztpraxis übergab. Wir werden die Spende voraussichtlich zur Anschaffung einer Schaukel im kommenden Jahr verwenden. In der Herbst- und Winterzeit verlagern sich die Aktivitäten unserer Kinder und Jugendlichen immer mehr in den OK-Treff. Jetzt kommt wieder die gemütliche Zeit mit Basteln und Backen am warmen Ofen. Gerade in der dunklen, kalten Jahreszeit wird unser Haus als Treffpunkt der Jugendlichen gern und oft besucht. Der November steht schon im Zeichen des Weihnachtsfestes. Außer Weihnachtbasteln werden wir auch wieder Plätzchen backen sowie erstmals gebrannte Mandeln „produzieren“. Weitere Termine gibt es unter www.ok-treff-hattstedt.de
Beate Jensen-Holthusen

Spielenachmittag im OK-Treff



Bei einem Besuch im Tönninger Jugendtreff war die Idee geboren: so einen schönen, unaufgeregten Spielnachmittag wie in Tönning möchten wir auch. Der Leiter des Tönninger Jugendzentrums, Udo Radtke, organisiert im Sommer fast an jedem Wochenende diesen Nachmittag. Hier begegnen sich Kinder, Eltern, Großeltern, Nachbarn, zufällige Spaziergänger. Für unseren Spielnachmittag mieteten wir das Spielmobil des Kreisjugendrings. Außer der großen Hüpfburg sind viele Outdoor-Spiele im Anhänger enthalten. Wir baten Eltern und Freunde des OK-Treffs um Kuchen Spenden, organisierten Getränke, baten die Nachbarn um Erlaubnis, deren Hofplatz zu nutzen und drückten ganz fest die Daumen, dass das Wetter jedenfalls ein wenig trockener als in den vergangenen Tagen werden würde. Petrus hatte ein Einsehen mit uns und so tummelten sich im Laufe des Nachmittags bunt gemischt Kinder, Jugendliche, Eltern, Großeltern in der Sonne. Als besonders attraktiv erwies sich die alkoholfreie Bar mit dem überreichlichen Kuchenbuffet, dass die älteren Jugendlichen im Sommerhäuschen aufgebaut hatten. Auch Dosenwerfen und Glücksrad waren beliebt und mancher warf auch einen Blick in den OK-Treff. Sogar einen kleinen Flohmarkt gab es. Der schönste Platz war allerdings die windgeschützte Terrasse. Auch Christel Schmidt, unsere stellvertretende Bürgermeisterin, ließ es sich nicht nehmen, einen Kaffee in der Sonne zu genießen. Wir danken allen großzügigen Kuchen-, Brezel- und Geldspendern, die diesen Nachmittag ermöglichten. Besonderer Dank gilt Familie Pasenau für das geliehene Mobiliar. Hoffentlich können wir diesen schönen Nachmittag im kommenden Jahr wiederholen.

Jörgen Bruhn, Förderverein OK-Treff.